



# ADFC

KREIS  
OFFENBACH

# AKTUELL 4 2005

RUNDBRIEF FÜR DIE MITGLIEDER DES ADFC KREIS OFFENBACH E.V. • AUSGABE DEZEMBER 2005

*Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen, und früher war es um diese Zeit ruhiger. Oft wird man jetzt angesprochen, dass man doch jetzt viel mehr Zeit habe. Das war mal. Inzwischen wird es einem auch im Winter nicht mehr langweilig. Die Vorbereitungen zu FIT2006 laufen auf Hochtouren, das Tourenprogramm ist in der Mache, Kreisversammlung, neue Radkarten und vieles mehr will vorbereitet und bearbeitet werden. Einen Rückblick auf das sehr erfolgreiche Jahr 2005 gibt es im Tätigkeitsbericht des Kreisvorstandes. Mit dem Fahrradklimatest hatten mehr die Ortsgruppen zu tun. In dieser Ausgabe berichten wir über die Ergebnisse der Gemeinden im Kreis Offenbach. Zur Erholung gab es ein schönes Aktivenwochenende in Bad Soden/Salmünster. Auch darüber berichten wir in dieser Ausgabe.*

**Liebe Mitglieder,  
wir wünschen euch eine  
schöne Vorweihnachtszeit,  
besinnliche Weihnachtstage  
und einen guten Rutsch  
ins Jahr 2006.**

*Bedankt euch bei euren Aktiven vor Ort und motiviert sie, weiter so gut für euch ehrenamtlich zu arbeiten und freut euch auf das Tourenangebot 2006. Rafft euch auf, eure Meinung/Kritik auch mal zu äußern. Mitmachen darf 2006 wieder Jede/r. In Dietzenbach sind am 28. Januar alle herzlich zur Kreisversammlung eingeladen.*

*Vielen Dank an dieser Stelle allen Aktiven und Unterstützern für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.*

*Euer Kreisvorstand*

Der Fahrrad  
Informations  
Tag des ADFC  
Kreis Offenbach e.V.



Der riesige Erfolg FIT2005 hat uns natürlich die Voraussetzung für weitere FahrradInformationenTage sehr leicht gemacht. Das bedeutet auch, dass unsere Erwartungen an dem diesjährigen Ergebnis gemessen werden. Deshalb ist es besonders wichtig, dass sich viele Helfer melden, um auch FIT2006 zu einem großen Erfolg gedeihen zu lassen. Mehr zu FIT auf Seite 2.



**Unsere Helfer bei FIT2005 haben wesentlich zu dem sensationellen Erfolg beigetragen.**

**D**as Tourenprogramm für 2006 nimmt ganz langsam seine Form an. Leider haben viele TP-Koordinatoren nicht genau den Terminplan von Dieter Fröhlich durchgelesen. Auch in diesem Jahr sind Verspätungen an der Tagesordnung. Was aber den Layouter des Tourenprogramms wesentlich stärker nervt, das sind Korrekturen, die bereits in den Manuskripten hätten berücksichtigt werden sollen. Es ist sehr mühselig, nach der ersten Korrektur eine zweite, dann eine dritte und schließlich noch eine vierte Änderung wegen Terminverschiebungen oder zusätzlichen Terminen durchzuführen. Dann gebt bitte eure Manuskripte später ab, wenn ihr sicher seid, dass eure Planung sitzt. Und haltet euch bitte im nächsten Jahr an die von Dieter vorgegebene Terminplanung.

**Kreisversammlung  
am 28. Januar 2006  
in Dietzenbach**

Zu unserer Mitgliederversammlung sind alle Radler unserer sieben Ortsgruppen ganz herzlich eingeladen, einen bildreichen Rückblick auf das Jahr 2005 zu erleben und gleichzeitig die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr zu erfahren. Über die Tagesordnung und den Tätigkeitsbericht erfahrt ihr mehr auf Seite 3.

## Inhalt

- 1 Editorial: Intern
- 1 Hinweise zu den Artikeln FIT2006, Status TP 2006, Kreisversammlung 2006
- 2 Der Rundbrief als Email
- 2 Vorfrede auf FIT2006
- 3 Einladung zur Kreisversammlung 2006
- 4 Rückblick  
Aktivenwochenende
- 4 Ergebnisse  
Fahrradklimatest
- 5 Bundeshauptversammlung in Münster
- 5 GPS-AG
- 5 Neue Radkarten für den Kreis Offenbach
- 6 Neue Kurse für Sofortmaßnahmen am Unfallort
- 6 Antwort der Odenwaldbahn
- 6 Seminar für Tourenleiter
- 6 Erscheinungstermine des Kreisrundbriefes 2006
- 7 Neues aus Dreieich
- 7 Neues aus Rodgau
- 7 Winterwanderungen in Seligenstadt
- 8 Unsere Fördermitglieder
- 8 Kontakte zu den Ortsgruppen im Kreis Offenbach
- 8 Humoriger Neujahrswunsch
- 8 Impressum

## Der Rundbrief als Email

**Der Rundbrief sowie verschiedene Infos können über den Email-Verteiler »Kreis Offenbach Info« abonniert werden: Schickt bitte eure Email-Adresse an [stefan.janke@adfc-kreis-offenbach.de](mailto:stefan.janke@adfc-kreis-offenbach.de) bzw. an euren Rundbriefverteiler in der Ortsgruppe.**

# Vorfrede auf FIT 2006



**N**ach dem berauschenden Erfolg unseres Fahrrad-Informations-Tags FIT 2005 in Rodgau (manche kürzen FIT auch »Fragen-Informieren-Träumen« ab), laufen die Vorbereitungen für FIT 2006. Spätestens Mitte Februar sollen Flyer und Plakate fertig sein und an die Ortsgruppen verteilt werden. Bitte meldet euch bei euren Ortsgruppen, wenn ihr beim Verteilen in eurer Gemeinde, in eurem Stadtteil helfen wollt. Jede Ortsgruppe wird ein Kataster anlegen, wo was aufgehängt oder ausgelegt werden kann bzw. soll. Anregungen und helfende Hände sind sehr willkommen.

### Wer noch nicht weiß, was FIT ist:

- **FIT** steht für **F**ahrrad-**I**nformations-**T**ag und ist die größte Fahrradmesse im Rhein-Main-Gebiet.
- FIT wendet sich an alle, die sich über das Thema Fahrrad und Radfahren informieren wollen und gibt Antworten auf Fragen des Fahrradkaufs und zur Fahrradtechnik.
- Veranstalter von FIT ist der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Kreis Offenbach e.V.
- Der ADFC präsentiert sein großes Sortiment an Druckschriften und Fahrradkarten. Erfahrene Praktiker stehen für Gespräche zur Verfügung.
- Fachhändler präsentieren aktuelle Fahrradmodelle, beraten und informieren über ihre Serviceleistungen rund ums Rad, vor, während und nach dem Kauf.

- Eine Vortragsreihe mit kompetenten Referenten widmet sich den unten aufgeführten Themen.
- Besucher können ihr Fahrrad zur Diebstahlprävention codieren lassen (Kaufbeleg und Personalausweis mitbringen).

### Unser vorläufiges Programm

- 1.** Tipps zum Fahrradkauf
- 2.** Fahrradpflege und auf was man vor einer Radtour achten sollte
- 3.** Fahrrad und Gesundheit einschließlich Thema Fahrradhelm
- 4.** Radelparadies Kreis Offenbach, Vorstellung der ADFC-Radkarte für den Kreis Offenbach
- 5.** Tipps zu Radtouren und Radreisen (Kleidung, Zubehör, Gepäcktaschen, Verpflegung, GPS etc.)
- 6.** Juliane Neuß, bekannt als Technik-Ratgeberin aus der »Radwelt« und Mitglied des ADFC-Fachausschuss Technik, wird mit einem Vortrag zur richtigen Sitzposition auf dem Fahrrad und weiteren Themen vertreten sein.
- 7.** Die Alternative zur Kettenschaltung (Firma Rohloff angefragt)

**M**ehr zu FIT2006 und für welche Tätigkeiten an diesem Tag weitere Helfer gebraucht werden, steht spätestens in der nächsten Ausgabe des Kreisrundbriefes.

Liebe Mitglieder, zögert nicht lange und meldet euch bereits jetzt bei Stefan Janke oder Lothar Klötzing und sagt, was ihr am liebsten tun würdet. Es gibt viel zu tun, und ein genau so erfolgreiches Ergebnis wie 2005 sollte unser aller Ziel sein.

**23. APRIL 2006 FIT2006  
in Dreieich-Sprendlingen**

An alle Mitglieder des  
Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club Kreis Offenbach e.V.

## Einladung zur Kreisversammlung am 28. Januar

Liebe Mitglieder,  
zu unserer Mitgliederversammlung heißt der Vorstand  
euch recht herzlich willkommen.  
Zwischendurch werden wir kurzweilig und bilderreich  
einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr werfen und  
einen Ausblick auf die vielen geplanten Aktivitäten für  
2006 zeigen.

**Die Versammlung findet am Samstag,  
dem 28. Januar, um 15 Uhr in Dietzenbach im  
Reinhard-Göpfert-Haus, Weiherstraße 24 statt.**

### Vorschlag für die Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand
- TOP 2 Wahl eines Sitzungspräsidiums
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Tätigkeits- und Kassenbericht des  
Vorstands
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6 Beschlussfassung über die Entlastung  
des Vorstands
- TOP 7 Nachwahlen zum Vorstand
- TOP 8 Neuwahlen der Kassenprüfer
- TOP 9 Behandlung eingegangener Anträge
- TOP 10 Beschlussfassung  
über den Haushaltsplan 2006
- TOP 11 Wahl der Delegierten zur  
Landesversammlung 2006 des ADFC  
Hessen e.V. (am Samstag, 23.  
September in Offenbach – 20 Jahre  
ADFC Hessen)
- TOP 12 Verschiedenes

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Nichtmitglieder  
sind ebenso herzlich eingeladen!

**Anträge zur Mitgliederversammlung müssen  
bis spätestens 14. Januar 2006 beim Vorstand  
eingegangen sein.**

Diese Anträge werden als Tischvorlage den Anwe-  
senden zu Beginn der Versammlung überreicht. Wir  
werden uns bemühen, zumindest den offiziellen Teil  
der Sitzung bis 18 Uhr vollbracht zu haben, da wir  
wissen, dass viele Leute abends noch etwas vorhaben.

**Für Kaffee und Kuchen während der  
Versammlung kommt der Kreisverband auf.**

### Tätigkeitsbericht des Vorstands

Mit neuen Gesichtern sind wir im Kreisvorstand ins  
Jahr 2005 gestartet. Pia Merten, Birgit Schneider und  
Heinz Köhler haben sich im Vorstand gut eingelebt.

Die letzten Jahre war das Tourenprogramm  
unser aufwändigstes Projekt, und auch dieses  
Jahr steckt wieder viel Arbeit darin. Trotzdem  
nutzten wir auch das Winterhalbjahr, um die  
Idee einer regionalen Fahrradmesse mit  
kompetenter Beratung/Information durch den  
ADFC umzusetzen. Die Mühe des  
Organisationsteams sollte sich lohnen, denn  
wofür der große Nachbar aus Frankfurt mit  
seinem Radreisemarkt Jahre brauchte, schafften  
wir auf Anhieb: fast 1.500 zufriedene Besucher.  
Mittlerweile laufen die Planungen für FIT2006  
auf Hochtouren, und wir strengen uns an, dass  
es wieder ein Erfolg wird. Nach dem großen  
Erfolg von FIT 2005 war die Begeisterung für das  
Sommerfest in Seligenstadt bei vielen Leuten  
fast weg. Trotzdem konnte aufgrund enga-  
gierter Mitglieder 2005 noch einmal ein aufwän-  
diges Sommerfest mit großer Unterstützung des  
Kleinen Brauhauses und der Pedalwelt geboten  
werden.

Als ob das nicht genug wäre, bekamen wir vom  
Meki-Verlag das Angebot, an einer neuen Karte  
für den Kreis Offenbach mitzumachen. Auch  
hier steckt viel Arbeit drin. Zur Belohnung gab es  
wieder ein herbstliches Aktivenwochenende,  
diesmal in Bad Soden-Salmünster. Dort wurde  
auch eine Arbeitsgruppe zu GPS vorgeschlagen,  
die inzwischen auch gegründet wurde.

Sorgenkind ist leider weiter der Kreisrundbrief.  
Man bekommt den Eindruck, dass trotz  
optimalen Layouts der Inhalt nicht oder nur  
wenig gelesen wird und auch kaum jemand  
bereit ist, aus der eigenen Ortsgruppe oder zu  
fahrradspezifischen Themen zu schreiben.  
Weiterhin wird der Kreisrundbrief viermal pro  
Jahr erscheinen. Die Inhaltsübersicht wird  
zukünftig in den Emailtext hineinkopiert.  
Vielleicht hilft das.

Die Schilder für die Wegweisung werden nun  
erst bis zum Frühjahr aufgestellt werden, aber  
besser spät als nie.

Die Ortsgruppe in Dietzenbach hat zum zweiten  
Mal seit 1994 eine Mitgliederversammlung  
einberufen und erstmals einen Vorstand  
gewählt. Damit hat der ADFC Dietzenbach nun  
auch eine eigene Kasse.

Neben Dietzenbach haben auch Mühlheim und  
Dreieich 2005 zudem ein eigenes ADFC-  
Bankkonto eingerichtet. Insgesamt ein sehr  
anstrengendes, aber auch sehr erfolgreiches  
Jahr für den ADFC im Kreis Offenbach. Allerdings  
müssen wir aufpassen, dass wir uns zukünftig  
nicht personell übernehmen, denn es sind oft die  
gleichen engagierten Mitglieder, die unsere  
Arbeitsvielfalt sachkundig anpacken.

*Stefan Janke, Vorsitzender*

## Rückblick Aktivenwochenende

Immer wieder schön: das Aktivenwochenende. Diesmal führte uns der R3 zum Ziel im Main-Kinzig-Kreis. Der Bett&Bike-Betrieb Landhotel Betz in Bad Soden-Salmünster war ein schöner Ort, der auch zukünftig wieder Ziel des Aktivenwochenendes sein kann, so die einhellige Meinung der 30 Aktiven. Die Kombination von gemeinsamer Anfahrt mit dem Rad, gemütlichem Austausch und gemeinsamer Rückreise kommt weiter an. In Arbeitsgruppen wurden die Inhalte der neuen Radkarte, Austausch zu GPS und Werkzeug für Tourenleiter diskutiert. Auch der Wettergott hatte ein Einsehen und so wurden die, die komplett mit dem Rad zurück gefahren waren, erst kurz vor der Heimat von einem Schauer erwischt. Nächstes Jahr könnte Eschau im Odenwald Ziel des Aktivenwochenendes sein.

# Fahrradklimatest die Ergebnisse im Kreis Offenbach

**D**er Anreiz, die versprochenen 100 € für mehr als 100 ausgefüllte Bögen pro Kommune zu erzielen, hat wenigstens ein paar Ortsgruppen die Teilnahme am deutschlandweiten Fahrradklimatest gesichert. Wurden wir Anfang April noch bei FIT mit der Aktion so überrascht, dass wir sie nicht mehr in die Veranstaltung einbinden konnten, war es von da an den Ortsgruppen überlassen, es selbst in die Hand zu nehmen. Während manche Ortsgruppen zu viel Respekt vor den nötigen 100 Bögen zeigten und gleich aufgaben, machten sich andere richtig dran und wurden entsprechend mit dem Erfolg belohnt. Denn gerade wenn man mit der Situation des Radverkehrs in der Kommune nicht einverstanden ist, kann man die zu erwartenden negativen Ergebnisse prima nutzen, um Druck auf die Stadt auszuüben. Das haben unsere Aktiven in Dietzenbach, Mühlheim und Seligenstadt auch ganz wunderbar geschafft. Dietzenbach und Mühlheim kamen schon fast an die

150 Bögen heran und haben natürlich auch für andere Ortsgruppen mitgesammelt. Die zusätzlichen 100 € gingen dann an Mühlheim und Seligenstadt, da sie die meisten Bögen pro Einwohner erzielen konnten.

In Rodgau war nach FIT erst einmal Pause und die Ortsgruppe kümmerte sich mehr um die mitbetreuten Gebiete wie Rödermark und Obertshausen. Ebenso half man in Neu-Isenburg aus. Dennoch konnte Rodgau ausgewertet werden, denn man profitierte davon, dass Städte/Gemeinden unter 50.000 Einwohner nur 40 Bögen erzielen mussten, und 58 wurden erreicht. Das erfuhr man aber erst nach Abgabeschluss. Tragisch: für Rödermark wurden 37 Bögen ausgefüllt. Nur 3 mehr und auch Rödermark wäre dabei gewesen.

Zum nächsten deutschlandweiten Fahrradklimatest im Jahr 2010 wollen wir hoffen, dass dann mehr Mitglieder ihre Bögen einsenden bzw. abgeben und auch mehr Aktive mithelfen, die nötigen Bögen ausfüllen zu lassen.

## Fahrradklimatest Teilnahme im Kreis Offenbach

<i>Abgegebene Bewertungs- bögen</i>	<i>Benötigte Mindest- anzahl</i>	<b>Notwendige ausgefüllte Fragebögen</b>			
		Städte/Gemeinden über 100.000 Einwohner: 100 Fragebögen			
		Städte/Gemeinden mit 50.000 bis 100.000 Einwohner: 50 Fragebögen			
		Städte/Gemeinden unter 50.000 Einwohner: 40 Fragebögen			
		<i>Platz von 93 Städten dieser Kategorie</i>			
		<i>Stadt</i>	<i>Anzahl Teilnehmer</i>	<i>Mittel aller Fragen</i>	
Dietzenbach	147	1	Bocholt	440	2,10
Dreieich	26	2	Wesel	130	2,11
Egelsbach	1	<b>40</b>	<b>Mühlheim</b>	<b>147</b>	<b>3,29</b>
Hainburg	3	<b>41</b>	<b>Rodgau</b>	<b>58</b>	<b>3,30</b>
Heusenstamm	9	<b>57</b>	<b>Seligenstadt</b>	<b>106</b>	<b>3,44</b>
Langen	7	<b>73</b>	<b>Dietzenbach</b>	<b>147</b>	<b>3,72</b>
Mainhausen	9	92	Wilhelmshaven	66	4,69
Mühlheim	147	93	Bleckede	115	4,91
Neu-Isenburg	24				
Obertshausen	10				
Rodgau	58				
Rödermark	37				
Seligenstadt	106				
Offenbach	34				
Babenhausen	1				
			Mittel Städte < 100.000 EW in der Wertung		3,34
			Mittel alle Einsendungen		3,54

# Bundeshauptversammlung in Münster vom 4. bis 6. November 2005

**A**nlässlich der Bundeshauptversammlung in Münster konnten wir hessischen Delegierten des Kreises Offenbach (Heike Markert und Elke Diederich) hautnah erfahren, was es bedeutet in der »fahrradfreundlichsten Stadt« Rad zu fahren. Es war eine gute Entscheidung, das Auto nur für die Hin- und Rückfahrt zu benutzen. Schon der erste Eindruck war überwältigend. Gerade im Innenstadtbereich sind die Fahrradfahrer eindeutig in der Mehrzahl und werden von den Autofahrern respektiert. Es gibt einen nur für Radfahrer freigegebenen Stadtring rund um Münster, ebenso sind Abbiegespuren an Kreuzungen und extra Aufstellflächen an Ampeln vor den Autofahrern selbstverständlich. Besonders hat uns imponiert, dass man Ampeln während der Fahrt mit Hilfe einer Schaltfläche in Sattelhöhe kurz vor einer Kreuzung auf grün schalten kann. Das Miteinander der einzelnen Verkehrsteilnehmer klappt dort einmalig. Fußgänger betreten keine Radwege. Radfahrer schieben selbstverständlich ihre Räder durch die Fußgängerzone und Autofahrer meiden den Innenstadtbereich bzw. steigen selbst aufs Fahrrad um. Bei ca. 200.000 Einwohnern und 90.000 Studenten fahren am Tag ca. 280.000 Radfahrer 400.000 Strecken.

Sehenswert auch das Parkhaus am Bahnhof für 4000 Fahrräder mit Werkstatt und Fahrradwaschstraße.

In Münster wurden wir von der Bürgermeisterin herzlich empfangen und durften sogar das alte historische Rathaus das ganze Wochenende nutzen.

Der Freitagabend wurde von der Firma Trelock bestritten, die für uns ADFC'ler ein tolles Programm zusammengestellt hatte (westfälisches Buffet, Soulband, Podiumsdiskussion usw.). Alle Mitarbeiter präsentierten uns die neuesten Produkte und standen für Fragen bereit. Gerade die neuen Beleuchtungsanlagen, bisher noch ziemlich unbekannt, fanden großem Interesse. Vielleicht ist Trelock ja beim nächsten FIT dabei.

Über die Inhalte der BHV hier zu berichten, würde zu viel Platz einnehmen, diese kann man im Protokoll nachlesen oder bei mir erfragen.

*Elke Diederich, stellv. Vorsitzende Ortsgruppe Rodgau und Beisitzerin im Landesvorstand*



## GPS-AG gegründet

Auf dem Kreisverband trafen sich am 30. November 16 GPS-Interessierte und gründeten eine GPS-AG.

Ziel: Austausch der Erfahrungen und gegenseitiges Weiterhelfen mit dem Ziel, GPS unter Tourenleitern und Mitgliedern bekannter zu machen und vor allem für sich selbst sinnvoll(er) zu nutzen.

Wo bekommt man gute GPS-Tracks/Routen im Internet? Welche Geräte sollten es sein? Wollen wir eine Datenbank aufbauen? Diese und viele andere Fragen können bei diesen Terminen diskutiert werden.

Zwei weitere AGs wurden ebenfalls gegründet: »Radtourendaten für den Kreis Offenbach« und »Infomaterialien zusammen stellen über GPS«

Zum nächsten Treffen laden wir recht herzlich ein: Donnerstag, 2. Februar, 19.30 Uhr ins »Alt-Dietzenbach« in Dietzenbach, Marktstraße 21.

Für Rückfragen zu GPS steht unser Fachmann und Vorreiter Horst Seibert (HTrebies@aol.com, Telefon 06103-82339) gerne zur Verfügung.

## Neue Radkarten für den Kreis Offenbach

Bald schon wird es 3 Karten mehr für die Region geben: mit dem Meki-Verlag erarbeiten wir eine Karte von Radlern für Radler im Maßstab 1:30.000. Wir sind kurz vor der endgültigen Fassung, die dann im Januar gedruckt werden wird. Wir haben neben den Odenwaldrouten fast alle gut befahrbaren Wege in Alltag und Freizeit drin.

Der Kreis Offenbach wird sich bei seiner neuen Karte auf die Routen des Odenwald-Clubs und der Wegweisung beschränken und zuzüglich die Radfernwege, die RMV-Route und die Rundwege von Langen und Rodgau ergänzen. Das sorgt natürlich für eine bessere Übersichtlichkeit, wengleich es auch so schon ein sehr dichtes Netz sein wird. Wie zu hören war, wird es nicht mehr der Pietruska-Verlag sein, der die Karte herstellt, sondern ein lokaler Verlag. Maßstab ist 1:50.000 hochkopiert auf 1:40.000.

Es wird dann noch eine Karte mit allen Apfelwein- und Obstwiesenrouten geben im Maßstab 1:50.000.

Die Karten werden ab Februar erscheinen, spätestens zu Beginn der Radelsaison.

# Sofortmaßnahmen am Unfallort – neue Kurse

Im Januar 2006 wird es wieder wie schon 2005 drei Tageskurse mit dem Thema »Lebensrettende Maßnahmen am Unfallort« geben, die bevorzugt für unsere TourenleiterInnen und Aktiven veranstaltet werden.

Es stehen folgende Termine zur Auswahl:

Samstag, 21.1.2006 von 9-18 Uhr,  
Sonntag, 22.1.2006 von 9-18 Uhr,  
Sonntag, 29.1.2006 von 9-18 Uhr.

Ort: Deutsches Rotes Kreuz  
in Dreieich-Sprendlingen  
Am Trauben 21.

Die Kosten in Höhe von Euro 25 pro Person werden für Tourenleiter und sonstige Aktive vom ADFC Kreis Offenbach e.V. übernommen. Es können sich natürlich auch Mitglieder/Bekannte kostenpflichtig anmelden. Eigentlich müsste einen solchen Kurs wirklich Jede/r mit-

machen, denn Jede/r kann mal in eine Situation kommen, wo man 10 bis 15 Minuten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken muss. Da wäre es schon gut zu wissen, was man wie tun kann, um Verletzungen oder Ähnliches zu mildern oder gar ein Versterben zu verhindern.

**Anmeldungen bitte bis 21. Dezember 2005 an:**  
**Evelyn Köner**  
**Horst-Schmidt-Ring 50 B**  
**63303 Dreieich**  
**Telefon 06103 - 55 72 86**  
**Telefax 06103 - 202 82 48**  
[EKundDF.Dreieich@t-online.de](mailto:EKundDF.Dreieich@t-online.de)

Wichtig: Wunschtermin nicht vergessen und unbedingt Ausweichtermin angeben, weil es pro Termin nicht mehr als 15 Teilnehmer sein sollen. Für die Teilnahmebestätigung bitte Vorname, Name, Geburtsdatum und Adresse angeben.

**Antwort zu Bericht im letzten Kreisrundbrief von Jürgen Enke. Harald Hrabe hat bei der KVG nachgefragt und folgende Antwort erhalten:**

Sehr geehrter Herr Hrabe,

die Triebwagen des Typs Itino, die ab 11. Dezember 2005 die Odenwaldbahn bedienen werden, haben 119 Sitzplätze und jeweils ein Mehrzweckabteil für Fahrräder, Kinderwagen und Rollstühle. Bei den durchgehenden RE-Zügen von/nach Frankfurt werden zu einem beträchtlichen Teil zwei aneinander gekoppelte Triebwagen zum Einsatz kommen.

Die Mehrzweckabteile werden nicht wesentlich kleiner sein als die Abteile in den bisher eingesetzten VT 628. Allerdings wird es gegenüber den bisher eingesetzten überdimensionierten 4-Wagen-Zügen der DB-Regio-AG zu räumlichen Einschränkungen kommen, die aber im Zuge der Modernisierung, der bei 60 cm

Bodenhöhe der ITINOs und zukünftig 55 cm Bahnsteighöhen ganz wesentlich verbesserten Einstiegsituation und der damit verbundenen Beschleunigung des Betriebs (zumindest im Zielzustand nach 2007) und der Erhöhung der Wirtschaftlichkeit des ausgeweiteten Zugprogramms u. E. hingenommen werden können.

Sollten Sie noch weitere Fragen zu den Fahrradabteilen der ITINO-Züge haben, bitten wir Sie, sich an den RMV unter der Emailadresse [info@mobiberatung.rmv.de](mailto:info@mobiberatung.rmv.de) zu wenden.

Mit freundlichen Grüßen  
Klaus Böttcher  
Verkehrsplaner  
Kreis-Verkehrs-Gesellschaft  
Offenbach mbH

## SEMINAR SPEZIELL FÜR TOURENLEITER DES ADFC **Pannen bei Radtouren**

Samstag, 11. Februar  
Beginn: 14 Uhr, Ende ca. 18 Uhr  
in der VHS Dreieich-Sprendlingen,  
Konrad-Adenauer-Straße 22

**Themen:**  
**Welches Werkzeug und welche Ersatzteile sollte man dabei haben?**  
**Wie behilft man sich in Notfällen?**

Üben von einfachen Reparaturen wie

- Platten flicken
- Laufräder zentrieren
- Bremse und Schaltung einstellen
- Brems- und Schaltzüge wechseln
- Lockere Lager einstellen

**Kostenlos für ADFC-Tourenleiter!**

Es werden 2006 auch Reparaturkurse für alle angeboten: 5 € für Mitglieder, 10 € für Nichtmitglieder. Termine siehe Tourenprogramm bzw. unter »Rodgau«.

## **Die Erscheinungstermine unseres Kreisrundbriefes im Jahr 2006**

Der KRB wird vierteljährlich erscheinen.  
Geplant sind die Ausgaben in folgenden Monaten

Nr. 1 Ende März/Anfang April  
Nr. 2 Ende Juni  
Nr. 3 August  
Nr. 4 Dezember

Jeweils 1 Monat davor ist Redaktionsschluss. Leserbriefe und eigene Texte sind erwünscht und dürfen gerne an das Redaktionsteam gesendet werden.

## Neues aus DREIEICH

### **Der Radlertreff in Dreieich**

Wir treffen uns ab 20 Uhr im »Ristorante Capriccio« in Sprendlingen, Eisenbahnstraße 38. Die Telefonnummer der Gaststätte: 06103-62777.

Termine jeweils am vierten Dienstag im Monat:

24. Januar, 28. Februar, 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 22. August, 26. September, 24. Oktober, 28. November

### **Der Radlertreff in Langen**

Wir treffen uns im Restaurant »Zum Treppchen« ab 20 Uhr in der Bachgasse in Langen.

Termine jeweils am zweiten Donnerstag im Monat:

12. Januar, 9. Februar, 9. März, 13. April, 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November, 14. Dezember

### **Jahreshauptversammlung des ADFC Dreieich Langen Egelsbach Neu-Isenburg**

Die Jahreshauptversammlung findet im Bürgertreff Götzenhain, Raum 2, 1. Stock, statt. Der Bürgertreff Götzenhain befindet sich in der Langener Straße Ecke Dietzenbacher Straße, zum Eingang gelangt man über die Langener Straße.

Im Anschluss ab 17 Uhr findet ein gemütliches Beisammensein statt. Bei Kuchen und Getränken kann man sich am Kultfilm »Männer auf Rädern« ergötzen.

## Neues aus RODGAU

### **Gelungene**

#### **Jahresabschlussfeier**

Mit 40 Personen war die Jahresabschlussfeier wieder gut besucht. Zur Freude der Anwesenden bekam jede/r eine ADFC-Baumwolltasche. Daneben gab es die Bilder von 2005 zu sehen und eine kurze Präsentation, was 2005 alles so geschah.

#### **Anregungen des ADFC Rodgau wurden aufgegriffen und umgesetzt.**

Jahrelang hatten wir um die flächendeckende Einführung von Tempo 30 gekämpft, jetzt wird sie Realität in Rodgau. Bis auf wenige Straßen gilt nun überall Tempo 30, u.a. zur Sicherheit der Radfahrer.

Ein 30-jähriger Schleichweg wurde in Hainhausen/Jügesheim vom Eigentümer geschlossen. Wir haben die Stadt Rodgau darauf aufmerksam gemacht und nun wird die Fritz-Erler-Straße (Hainhausen) so an den Finkenweg (Jügesheim) angebunden, dass man dort mit Fahrrad bzw. Kinderwagen problemlos lang fahren kann und damit eine Alternativroute für die zuvor stark genutzte Verbindung geschaffen wird (Spielplatz, Waldfriedhof, Schule, Einkaufen). Andere Anregungen wie die Fortführung des Radweges an der L3097 zwischen der Querspange in Nieder-Roden und Rollwald bis zum S-Bahnhof und die Führung des Rodgau-Rundweges über den Parkplatz an der S-Bahn, sind noch in der Diskussion. Hinweis: den Radweg an der L3097 darf man derzeit nur in Fahrtrichtung

mit dem Fahrrad befahren! Es fehlt wegen des Endes im Gegenverkehr das Schild in die Gegenrichtung. Man muss also Richtung Rollwald an der Verkehrsinsel queren und den Seitenstreifen benutzen.

#### **Baumstämme zur Abwehr von wilden Schülern**

Beobachtungen zufolge scheinen Schüler mit Mountainbikes den Spielplatz an der Rodau-Radweg in Dudenhofen (Lutherpark) wild zu »überfahren«. Selbst die unnötigen Bordsteinkanten halten sie nicht auf. Deshalb wurden nun Baumstämme an der ganzen Nordseite hingelegt. Immerhin: reicht der Abstand aus, um auch mit einem Fahrradanhänger hindurchzukommen.

#### **Stadtplan jetzt mit Radwanderrouten**

Die Stadt Rodgau hat ihre Ankündigung wahr gemacht und hat einige Radwanderrouten in ihren kostenlos erhältlichen Altstadtplan eingearbeitet.

#### **Termine:**

**Winterwanderung:** am Sonntag, den 29. Januar führen Bernd und Claudia Jackel wieder auf schönen Wanderwegen durch die Winterlandschaft. Details folgen.

**Reparaturkurs:** der nächste Kurs findet am Samstag, den 25. Februar, um 16 Uhr statt. Details folgen.

**Mitgliederversammlung:** findet am Donnerstag, den 9. März, statt. Details folgen.

**Tipps zum Fahrradkauf:** am Samstag, den 11. März um 16 Uhr, wird es im Vorgriff auf FIT2006 einen Info-Nachmittag zum Thema Fahrradkauf geben. Details folgen.

## Winterwanderungen in Seligenstadt

Wie schon in den beiden vergangenen Jahren wird die ADFC Gruppe Seligenstadt/ Hainburg/ Mainhausen wieder von November bis März die beliebten Sonntagswanderungen anbieten. Diese sollen in lockerer Folge an Sonntagen stattfinden, an denen kein Winterradeln ansteht, die Strecke ist abhängig von Startzeit und Wetterlage zwischen 8 und 20 Kilometer. Die Ziele liegen im Umkreis von 10 bis 50 Kilometern, meist im Spessart, Odenwald oder Kinzigtal. Ab Donnerstag/Freitag steht meistens fest,

ob am folgenden Sonntag eine Wanderung stattfindet und wo und wann wir uns treffen. Zur näheren Info schickt einfach eine Email an mich oder an Eva Stürzebecher, [Eva.Stuerzebecher@offenbach.de](mailto:Eva.Stuerzebecher@offenbach.de) oder ruft mich an. Wer regelmäßig über geplante Wanderungen informiert werden möchte, den kann ich auf Wunsch auf einen Email-Verteiler setzen.

Harald Hrabe, Telefon 06182 - 895649,  
Email [harald.hrabe@t-online.de](mailto:harald.hrabe@t-online.de)

## Fördermitglieder

Babenhausen **Zweiradshop Niederhofer**

Dietzenbach **Zweirad-Team**

Dreieich **Fahrradhaus Veit**

Dreieich **Zweirad Möck**

Heusenstamm **Fahrrad-Ott**

Langen **Zweirad Schneider**

Mörfelden-Walldorf **Fahrrad-Küchler**

Mühlheim **Fahrrad-Center Lämmerspiel**

Mühlheim **Optimum Meyer Augenoptik**

Mühlheim **Zweirad-Center Prockl**

Neu-Isenburg **Fahrrad-Holzmann**

Obertshausen **bike-center**

Rödermark **Fahrradhaus Gotta**

Rodgau **Fahrradladen Mauer**

Rodgau **Sport Aktiv**

Seligenstadt **Kleines Brauhaus**

**W**ir begrüßen ganz herzlich unser neues Fördermitglied aus Mühlheim: **Optimum Meyer Augenoptik**. Wir möchten, dass Optimum sich in unserem Kreise wohlfühlen wird.

**Redaktion und  
Produktion  
wünschen euch  
ein unfallfreies  
Radeln im  
neuen Jahr**



## Kontakte zu den Ortsgruppen im Kreis Offenbach

### Dietzenbach

Kontakt: Heinz Köhler, Telefon 06074 - 24129  
Email: heinz.koehler@adfc-kreis-offenbach.de  
Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

### Dreieich

Kontakt: Lothar Klötzing, Telefon 06103 - 642 87  
Email: adfc\_dreieich@kloetzing-lothar.de  
Internet: www.adfc-dreieich.de

### Langen / Egelsbach

Kontakt: Werner Weigand, Telefon 06103 - 736 48  
Email: wernerweigand@t-online.de  
Internet: www.adfc-langen.de

### Mühlheim

Kontakt: Franz Exner, Telefon 06108 - 678 73  
Email: franz.exner@web.de  
Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

### Neu-Isenburg

Kontakt: Peter Mertens, Telefon 06102-733971  
Email: mertensp.nib@t-online.de  
Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

### Rodgau

Kontakt: Stefan Janke, Telefon 06106 - 826408  
Email: info@adfc-rodgau.de  
Internet: www.adfc-rodgau.de

### Seligenstadt / Hainburg / Mainhausen

Kontakt: Michael Hollerbach, Telefon 06182-22731  
Email: MichaelHollerbach@t-online.de  
Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

## Impressum

Der Rundbrief wird herausgegeben vom  
Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club,  
Kreisverband Kreis Offenbach e.V.,  
c/o Stefan Janke, Nieuwporter Straße 15  
63110 Rodgau, Telefon/Fax 06106 - 82 64 08  
eMail: info@adfc-kreis-offenbach.de  
Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

Der Rundbrief erscheint vier Mal im Jahr und  
wird kostenlos entweder als Postwurfsendung  
oder als e-Mail an alle ADFC-Mitglieder im  
Kreis Offenbach verschickt.  
Der Landesverband erhält ebenfalls  
ein Exemplar.

Die eMail-Version bitte direkt bestellen:  
stefan.janke@adfc-kreis-offenbach.de

Redaktion: Dieter Fröhlich, Stefan Janke  
Layout und Herstellung: Paul Heidenreich